

## Interview mit Frau Müller und Herrn Thieg

*Wie lange sind Sie jetzt eigentlich schon an der Schule?*

Frau Müller: Seit 22 Jahren.

Herr Thieg: Seit acht Jahren.

*Was bedeutet Musik für Sie?*

Müller: Also, einerseits ist es mein Beruf, andererseits höre ich privat auch sehr gerne Musik und gehe zu Konzerten sowie Musicals.

Thieg: Ich schließe mich da Beethoven an, der einmal sagte: „Musik ist höhere Offenbarung als alle Weisheit und Philosophie.“

*Wer ist für Sie der bedeutendste Komponist?*

Müller: Bach, weil seine Musik sich umfassend mit allem auseinandersetzt .

Thieg: Mozart, zum einen verhält es sich mit seiner Musik ähnlich, wie von Frau Müller beschrieben, und außerdem konnte er, ohne eine Ahnung von Psychologie zu haben, die Personen musikalisch treffend charakterisieren.

*Welche Instrumente spielen Sie?*

Müller: Hauptsächlich Klavier, außerdem Gitarre, Blockflöte, Geige und Bratsche.

Thieg: Ich spiele Klavier und dirigiere ein Orchester und einen Chor.

*Wann haben Sie angefangen, Ihr erstes Instrument zu lernen?*

Müller: Mit fünf Jahren habe ich mit dem Klavierspielen angefangen.

Thieg: Ich habe mit 12 Jahren angefangen Klavier zu spielen.

*Wussten Sie schon früh, dass Sie Musik studieren wollen?*

Müller: Ja, aber ich wollte eigentlich gar nicht Lehrerin werden. Damit bin ich aber jetzt sehr zufrieden.

Thieg: Ja, ich wusste das schon als Schüler.

*Was war für Sie das beeindruckendste Konzert, das Sie jemals besucht haben?*

Müller: Cecilia Bartoli, das ist eine Sängerin. Die habe ich als Schülerin in Verona gesehen. Aida finde ich aber auch ganz toll!

Thieg: Ich hab schon viele beeindruckende Konzerte gehört. Am stärksten mitgenommen hat mich aber die 4.Symphonie, als sie auf dem Schleswig-Holstein-Festival unter der Leitung des Dirigenten Celibidache gespielt wurde. Da war der Schluss so überwältigend, dass fast alle Leute – auch im Orchester – anfangen zu heulen. Das war während einer Probe.

*Welche Musikart mögen Sie am meisten?*

Müller: Das kann ich jetzt so nicht sagen. Ich mag viel und es hängt auch sehr von meiner Stimmung ab.

Thieg: Klassische Musik.

*Denken Sie, dass das Schliemann eine musikalische Schule ist?*

Beide: Ja,denn es gibt hier viele musikalische Schüler. Das hat uns auch auf die Idee mit dem musischen Zweig gebracht.

*Vielen Dank für das Interview!*